



C. G. RUFF

Inhalt.

	Seite		Seite
Bildniß der Frau Frieda Freifrau von Lipperheide	IV	Halbschlag 01 (Abb. 21)	6
Vorwort	VII	Halbschlag 11 (Abb. 22)	6
Einleitung	IX	Halbschlag 12 (Abb. 23)	7
Bildniß der Barbara Uttmann	XI	Halbschlag 03 (Abb. 24)	7
Das Spitzenklöppeln	1	Halbschlag 44 (Abb. 25)	7
Klöppelspitze in Ausführung auf dem Kissen (Abb. 1)	1	Ganzschlag 00 a (Abb. 26)	7
Geräthe und Material	1	Ganzschlag 11 a (Abb. 27)	7
Längliches Klöppelkissen (Abb. 2)	2	Einstecken der Stechnadel zwischen zwei Klöppelpaare (Abb. 28)	8
Korbunterfaß für längliche Klöppelkissen (Abb. 3)	2	Einstecken der Stechnadel rechts von zwei Klöppelpaaren (Abb. 29)	8
Kugelförmiges Klöppelkissen (Abb. 4)	2	Einstecken der Stechnadel links von zwei Klöppelpaaren (Abb. 30)	8
Unterfaß mit Kerbschnitt-Verzierung (Abb. 5)	2	Kürzung der Tabelle	8
Ringunterfaß für runde Klöppelkissen (Abb. 6)	2	Übungsmuster	9
Zusammengeknüpftes Klöppelpaar (Abb. 7)	2	Börtchen: „Flechterschlag“ (Abb. 31)	9
Widel-Maschine zum Aufspulen des Arbeitsfadens auf die Klöppel (Abb. 8)	2	Grundmuster: „Einfacher Löcher Schlag“ (Abb. 32—33)	9
Ausführung der Schlinge zum Befestigen des Arbeitsfadens an dem Klöppel (Abb. 9)	3	Grundmuster: „Löcher Schlag mit doppelt gedrehten Fäden“ (Abb. 34—35)	9
Aufwinde oder Klöppelbrief	3	Grundmuster: „Ness Schlag“ (Abb. 36—37)	9
Kleine Muster-Aufwinde. „Klöppelbrief“ (Abb. 10)	3	Grundmuster: „Leinenschlag“ (Abb. 38—39)	10
Größere Muster-Aufwinde. „Klöppelbrief“ (Abb. 11)	3	Grundmuster: „Tüllgrund“ (Abb. 40—41)	10
Tabelle	3	Grundmuster: „Brüsseler Grund“ (Abb. 42—43)	10
Muster-Tabelle (Abb. 12)	4	Grundmuster: „Fond à la vierge“ (Abb. 44—45)	10
Vorrichten	4	Grundmuster: „Eternelle-Grund“ (Abb. 46—47)	11
Klöppelkissen mit Aufwinde (Abb. 13)	4	Grundmuster: „Rosengrund“ (Abb. 48—49)	11
Handgriffe „Schläge“	5	Grundmuster: „Ziergrund“ aus Löcher Schlag mit Flechterschlag (Abb. 50—51)	11
Anstecken der Klöppelpaare (Abb. 14)	5	Einfaß: „Einfacher Löcher Schlag“ (Abb. 52—54)	12
Stellung der Hände beim „Drehen“ (Abb. 15)	5	Einfaß: „Löcher Schlag mit doppelt gedrehten Fäden“ (Abb. 55—57)	12
Gedrehte Fäden (Abb. 16)	5	Einfaß: „Brüsseler Grund“ (Abb. 58—60)	12
Stellung der Hände beim „Kreuzen“ (Abb. 17)	5	Einfaß: „Fond à la vierge“ (Abb. 61—62)	12
Gekreuzte Fäden (Abb. 18)	5	Einfaße: „Eternelle-Grund“ (Abb. 63—65 u. 69—74)	12
Schläge und ihre Bezeichnung in der Tabelle	6	Einfaß: „Rosengrund“ (Abb. 66—68)	12
Halbschlag 00 (Abb. 19)	6	Spitzen: „Eternelle“ (Abb. 75—85)	13
Halbschlag 10 (Abb. 20)	6	Torchon-Spitzen	14

	Seite
Einfäß: „Torchon-Muster“. Sachsen, modern (Abb. 86—87)	14—15
Spitze: „Torchon-Muster“. Sachsen, modern (Abb. 88—89)	15
Spitze: „Torchon-Muster“. Sachsen, modern (Abb. 90—91)	15
Spitze: „Torchon-Muster“. Tirol, modern (Abb. 92—93)	16
Einfäß: „Torchon-Muster“. Sachsen, 17. Jahrhundert (Abb. 94—95)	16—17
Formenschlag, gerade Blättchen (Abb. 96—97)	17
Spitze: „Torchon-Muster“. Sachsen, modern (Abb. 98 bis 99)	17—18
Durchführen eines Contour-Fadens (Abb. 100)	18
Worte: „Durchführen eines Contour-Fadens“ (Abb. 101 bis 102)	18
Spitze: „Torchon-Muster“. Böhmen, modern (Abb. 103 bis 104)	18
Verkehrter Schlußschlag 00 r (Abb. 105)	18
Verkehrter Schlußschlag 00 l (Abb. 106)	18
Worte: „Durchführen eines Klöppelpaares mittelst verkehrten Schlußschlages“ (Abb. 107—108)	19
Einfäß: „Torchon-Muster“. Böhmen, modern (Abb. 109 bis 110)	19
Schwedische Spitzen	20
Spitze: „Schwedische Arbeit aus Skåne“. Modern (Abb. 111 u. 113)	20
Spitze: „Schwedische Arbeit aus Skåne“. Modern (Abb. 112 u. 114)	20
Einfäß: „Schwedische Arbeit aus Skåne“. Modern (Abb. 115—116)	20—21
Einfäß: „Böherschlag mit Musterung aus Contour-Fäden“ (Abb. 117—119)	21
Spitze: „Schwedische Arbeit aus Dalarna“. Modern (Abb. 120—121)	21—22
Einfäß: „Schwedische Arbeit aus Dalarna“. Modern (Abb. 122—123)	22
Spitze: „Schwedische Arbeit aus Dalarna“. Modern (Abb. 124—125)	23
Flechtspitzen	24
Flechtkreuzung: $\frac{1}{2} \left \frac{3}{4} \right\}$ 00 a (Abb. 126)	24
Flechtkreuzung: $\frac{1}{2} \left \frac{3}{3} \right\}$ 03 a (Abb. 127)	24
Flechtkreuzung: $\frac{1}{2} \left \frac{3}{3} \right\}$ 20 a (Abb. 128)	24
Linksseitige Picots mit einfacher Zierschlinge: p (Abb. 129)	25
Rechtsseitige Picots mit einfacher Zierschlinge: p (Abb. 130)	25
Linksseitige Picots mit gefaßter Zierschlinge: pp (Abb. 131—131 a)	25
Rechtsseitige Picots mit gefaßter Zierschlinge: pp (Abb. 132—132 a)	25
Gerades Börtchen. Flechtenschlag mit einreihigem Picotrand (Abb. 133)	26

	Seite
Gerades Börtchen. Flechtenschlag mit zweireihigem Picotrand (Abb. 134 u. 136)	26
Zackenbörtchen. Flechtenschlag mit zweireihigem Picotrand (Abb. 135 u. 137)	26
Spitze: „Flechtarbeit“. (Abb. 138, 141, 146 u. 150)	26—27
Spitze: „Flechtarbeit“. (Abb. 139, 142, 147 u. 151)	26—27
Spitze: „Flechtarbeit“. (Abb. 140, 143, 148 u. 152)	26—27
Worte: „Flechtarbeit“. (Abb. 144, 145, 149 u. 153)	26—27
Spitze: „Flechtarbeit“. Genua, 1550—1600 (Abb. 154 bis 155)	27
Einfäß: „Flechtarbeit“. Genua, 1580—1610 (Abb. 156 bis 157)	27—28
Spitze: „Flechtarbeit“. Italien, 17. Jahrhundert (Abb. 158—159)	28
Spitze: „Flechtarbeit“. Flandern, 1600 (Abb. 160 bis 161)	28
Spitze: „Flechtarbeit“. Genua, 1580—1615 (Abb. 162 u. 163)	29
Spitze: „Flechtarbeit“. Modern (Abb. 163—164)	29
Spitzen mit Bandmusterung	30
Glattes und gewundenes Leinenschlag-Bändchen (Abb. 166—169)	30
Heften (Abb. 170—172)	31
Gekreuzte Verbindungsstäbchen (Abb. 173)	31
Spitze mit Musterung aus glattem Leinenschlag-Bändchen. In russischer Art. Modern (Abb. 174—175)	31—32
Glattes Leinenschlag-Bändchen (Abb. 176 u. 177)	32
Einfäß mit Musterung aus glatten Leinenschlag-Bändchen und Rosetten aus Formenschlag-Blättchen. In russischer Art. Modern (Abb. 178—179)	32—33
Formenschlag, oben und unten zugespitzte Blättchen (Abb. 180 u. 181)	33
Rosette aus Formenschlag-Blättchen (Abb. 182—185)	34
Einfäß mit Musterung aus glatten Leinenschlag-Bändchen in mehrfarbigem Material. Mährisch. Modern (Abb. 186—187)	34—35
Bunte Handborte (Abb. 188 u. 189)	35
Leinenschlag-Bändchen mit Einlagefaden (Abb. 191 u. 192)	36
Formenschlag-Blättchen als Verbindungs-Figuren (Abb. 193 u. 194)	36
Spitze mit Musterung aus Leinenschlag-Bändchen mit Einlagefaden und Verbindungs-Figuren aus Formenschlag-Blättchen. In Art der Guipure. Moderne Arbeit aus der Klosterschule zu Agram. (Abb. 190 u. 195)	36—37
Gerades Leinenschlag-Bändchen mit Kettelschlag (Abb. 196 u. 198)	37
Gewundenes Leinenschlag-Bändchen mit Kettelschlag (Abb. 197 u. 199)	37
Kettelschlag links: k l (Abb. 201)	38
Kettelschlag rechts: k r (Abb. 202)	38
Spitze mit Musterung aus Leinenschlag-Bändchen mit Kettelschlag. In russischer Art. Modern	

	Seite
(Abb. 200 u. 203)	38—39
Spitzen nach Art der Guipures	40
Spitze mit Figuren aus Netz- und Leinenschlag und Flechtenschlag-Stäbchen. Sachsen. Modern (Abb. 204 u. 205)	40—41
Spitze mit Carreaux aus Netzschlag, durchbrochenen Bogen mit Flechtenschlag-Zacken und Verbindungs-Figuren im Flechten- und Formenschlag. Nach Art der Maltheiser Spitzen. Modern (Abb. 206 u. 208)	41—42
Spitze aus Formenschlag-Blättchen und Flechtenschlag-Stäbchen mit Bogenzacken aus Leinenschlag und Abschlußrand aus achtschaligen Spinnen. Süd-slavisch. Modern (Abb. 207 u. 209)	42—43
Erhabene Formenschlag-Muscheln (Abb. 210)	43
Einsatz aus Leinenschlag-Figuren mit Formenschlag-Muscheln und Rosetten im Flechtenschlag mit Picot-Verzierung. Moderne Arbeit nach einer italienischen Spitze aus dem 17. Jahrhundert (Abb. 211—212)	44
Gerade Formenschlag-Blättchen mit 3 Klöppelpaaren (Abb. 214)	45
Spitze mit Zackenmusterung aus Contour-Fäden mit Formenschlag-Füllung, Carreaux aus Netz- und Leinenschlag mit Formenschlag-Blättchen und Verbindungsstäbchen aus Flechtenschlag. Deutsch-land. Modern (Abb. 213, u. 215)	45—46
Auf Netzgrund aufsteigende Formenschlag-Blättchen (Abb. 216 u. 219)	46—47
Formenschlag-Bändchen mit zweireihigem Picot-Rand (Abb. 217 u. 220)	46—47
Borte aus Formenschlag-Blättchen und Flechtenschlag-Stäbchen (Abb. 218 u. 221)	46—47
Spitze aus Formenschlag-Bändchen mit zweireihigem Picotrand, Rosetten, Verbindungs-Figuren und Abschlußrand aus Formenschlag-Blättchen und Bogenzacken aus Leinen- und Flechtenschlag. Moderne Arbeit nach einer Genueser Spitze aus dem 17. Jahrhundert (Abb. 222—223)	47—48
Spitze aus Flechtenschlag mit Zierfiguren aus Formenschlag-Blättchen. Point de Gènes frisé. Genua, 17. Jahrhundert (Abb. 224 u. 225)	48—49
Gold- und Silberspitzen	50
Borte aus Flechtenschlag mit Picot-Verzierung. Moderne Arbeit nach einer italienischen Flechtspitze aus dem 17. Jahrhundert (Abb. 226 u. 227)	50—51
Spitze mit Bogenmusterung aus Leinen- und Löcher-schlag, Zierfiguren in Formenschlag und Umrandung mit Contour-Fäden. Spanien, 18. Jahr-hundert (Abb. 228 u. 230)	51—52
Borte aus Brüsseler Grund mit Figuren aus Formenschlag und Umrandung aus Contour-Fäden. Spanien, 18. Jahrhundert (Abb. 229 u. 231)	51 u. 53

	Seite
Borte mit Figuren aus Formenschlag mit Umran-dung aus Contour-Fäden und Abschlußränd-chen mit Bogenmusterung. Spanien, 18. Jahr-hundert (Abb. 232—233)	52—55
Halbschlag, „verkehrt kreuzen“, 10 v k (Abb. 234)	56
Formenschlag-Blatt in getheilte Ausführung (Abb. 235)	56
Nachtrag	57
Vergrößern und Verkleinern von Aufwinden	57
Original-Aufwinde (Abb. 236)	57
Auf Millimeter-Papier übertragene Stechnadelpunkte (Abb. 237)	58
Behufs Vergrößerung um ein Drittel weiter von einander entfernte, auf Millimeter-Papier über-tragene Stechnadelpunkte (Abb. 238)	58
Behufs Verkleinerung um ein Drittel näher gerückte, auf Millimeter-Papier übertragene Stechnadel-punkte (Abb. 239)	58
Um ein Drittel vergrößerte, vollendete Aufwinde (Abb. 240)	58
Um ein Drittel verkleinerte, vollendete Aufwinde (Abb. 241)	58
Herstellung einer Aufwinde nach einer ge-klöppelten Musterprobe	59
Geklöppelter Einsatz (Abb. 242)	59
Lichtpause mit Richtlinie und Stechnadelpunkten ver-sehen (Abb. 243)	59
Auf Millimeter-Papier übertragene, vollständig regel-mäßig eingetheilte Stechnadelpunkte mit Anschlag-linie (Abb. 244)	60
Aufwinde (Abb. 245)	60
Material	60
Material für Zwirnspitzen	61
Klöppelzwirn, weiß (Abb. 246)	61
Klöppelzwirn, écreu (Abb. 247)	61
Klöppelzwirn, crème (Abb. 248)	61
Glanzgarn, bunt (Abb. 249)	61
Baumwollgarn, weiß, nur für Contour-Fäden (Abb. 250)	61
Umspinnene Leinenschnürchen, weiß und crème, nur für Contour-Fäden (Abb. 251)	61
Material für Seiden- und Wollspitzen	61
Klöppelseide, schwarz (Abb. 252)	61
Klöppelseide, weiß (Abb. 253)	61
Umspinnene Seidenschnürchen, schwarz, nur für Contour-Fäden (Abb. 254)	61
Klöppelwolle, weiß (Abb. 255)	61
Klöppelwolle, schwarz (Abb. 256)	61
Perlwolle, weiß (Abb. 257)	61
Perlwolle, schwarz (Abb. 258)	61
Material für Gold- und Silberspitzen	61
Gold- und Silbergespinnste (Abb. 259)	61
Gold- und Silberfrisé (Abb. 260)	61

	Seite		Seite
Gold- und Silberguimpen (Abb. 261)	61	knötens angeknüpft (Abb. 264)	62
Gold- und Silberlahn (Abb. 262)	61	flacher Schlingknoten, lose geschürzt (Abb. 265)	62
Rundschnur in Gold und Silber (Abb. 263)	61	Das Ausbessern der Spitzen	62
Das Erneuern des Arbeitsfadens	62	Das Reinigen der Spitzen	63
Neu angelegter Arbeitsfaden mittelst flachen Schling-		Bezugsquellen	63

Anhang: Einunddreißig Tabellen zu den im Werke selbst enthaltenen Spitzen und Einfäzen . . 1—44

